



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, 11055 Berlin

An den Vize-Präsidenten des Oberrheinrats
Herrn Josha Frey
Ständiges Sekretariat des Oberrheinrats
Rehfusplatz 11
77694 Kehl

Per E-Mail: kleinert@oberrheinrat.org

Svenja Schulze
Bundesministerin

TEL +49 3018 305-2000

FAX +49 3018 305-2046

maileingang@bmu.bund.de

www.bmu.de

Berlin, 4. Oktober 2021

Sehr geehrter Herr Vize-Präsident,

danke für Ihr Schreiben vom 24. September 2021, mit dem Sie mich über die neueste Resolution des Oberrheinrats zur Sondermülldeponie StocaMine informieren.

Mein Haus kennt die Entscheidung des französischen Ministeriums für den ökologischen Wandel vom Januar 2021, das StocaMine-Gelände zu versiegeln und die Abfälle nicht zu bergen, nur aus der Presse.

Für den Grundwasserschutz in der betroffenen Region ist weiterhin das Land Baden-Württemberg zuständig, an dessen Umweltministerium der Oberrheinrat seine Resolution ebenfalls gerichtet hat. Sowohl das baden-württembergische Umweltministerium als auch das Regierungspräsidium Freiburg haben sich mit der französischen Seite, dem zuständigen Präfekten und der Ministerin für den ökologischen Wandel, nach Bekanntwerden der Entscheidung ausgetauscht.



Seite 2

Auf jeden Fall müssen Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden, um den Austrag von Schadstoffen aus der Deponie in das Grundwasser zu verhindern. Baden-Württemberg ist hier mit den französischen Behörden in regelmäßigem Kontakt.

Die deutsche Delegationsleiterin in der Internationalen Kommission zum Schutz des Rheins, eine Mitarbeiterin meines Hauses, wird ihre französische Kollegin auf die Bedeutung des Schutzes des Grundwassers in dieser Region erneut ansprechen.

Mit freundlichen Grüßen